



**Tierschutz  
verein**

Interlaken-Oberhasli

## **PROTOKOLL** der 74. Hauptversammlung vom Dienstag, 20. Juni 2019 um 19.00 Uhr im Saal des Hotels Stella in Interlaken

Anwesend Vorstand	Gisela Hertig (Vorsitz), Astrid Schild, Vreni Balmer, Daniel Hertig, Ruedi Keller und Simon Margot (Protokoll)
Anwesende Mitglieder	32 Personen (inkl. Vorstand)
Entschuldigt	88 Personen und Vizepräsidentin Michaela Hamberger
Stimmzähler	Angela Imboden

## **VERHANDLUNGEN**

### **1. Begrüssung**

TSVI-Präsidentin Gisela Hertig begrüsst die Anwesenden zur 74. Ordentlichen HV im Saal des Hotels Stella in Interlaken. Sie teilt mit, dass einige Mitglieder und auch Referent Jan Ryser in einem Stau zwischen Därligen und Leissigen (Unfall) stecken und später oder gar nicht zu uns stossen können.

Die Traktandenliste steht zur Diskussion:

1. Begrüssung
2. Protokoll der 73. HV vom 20. Juni 2018
3. Jahresbericht der Präsidentin
4. Mutationen
5. Jahresrechnung 2018 und Revisorenbericht
6. Budget 2019
7. Anträge Mitglieder
8. Orientierungen, Verschiedenes

**Die Traktandenliste wird einstimmig gutgeheissen**

### **2. Protokoll**

Die Präsidentin dankt Simon Margot für die wiederum ausgezeichnete Protokollierung der letzten Hauptversammlung. Das Protokoll der HV vom 20. Juni 2018 ist gemäss Einladung auf

www.tierschutz-Interlaken.ch einsehbar. Einige Exemplare wurden zur Einsicht an die Anwesenden verteilt.

**Diskussionslos wird das Protokoll der Hauptversammlung vom 20.06.2019 genehmigt.**

### 3. Jahresbericht (Beilage zur HV-Einladung)

Die Präsidentin gibt mündlich zusätzliche Punkte bekannt:

- Eine neue Homepage ist nun „on-line“.
- Die Katzenauffangstation und die Katzenvermittlung laufen sehr gut. Es können für praktisch alle Tiere gute Lebensplätze gefunden werden. Bei älteren Tieren und solchen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen dauert es oft etwas länger.

Daniel Hertig erläutert die Ereignisse rund um die Angelegenheit Pfortenparadies seit der letzten HV und die unschönen Vorkommnisse mit den ehemaligen Betreibern/Mietern (Karin Gemperle/Christian Kohler) des Tierheims. Auch nach Abschluss eines Vergleichs suchten diese neue Streitigkeiten im Zusammenhang mit Stromrechnungen, die sie nicht bezahlen wollten und ungerechtfertigten Forderungen für Tierpensionen.

**Der Jahresbericht von Gisela Hertig/Daniel Hertig wird mit bestem Dank für ihr Engagement mit Applaus genehmigt.**

### 4. Mutationen (Teil des Jahresberichtes)

Mitgliederbestand HV 2017	504
Eintritte	8
Austritte, gestorben, Adressat unbekannt	- 21
Bereinigung der Mitgliederliste	- 116
Mitgliederbestand HV 2018	<b>375</b>

Das Mitgliederregister wurde seit mehreren Jahren nicht mehr bereinigt, indem Mitglieder, die seit mehreren Jahren keine Beiträge bezahlt haben, nicht gelöscht wurden. Diese Aktualisierung wurde nun mit einer Bereinigung vollzogen.

**Die Mutationen, insbesondere auch die Bereinigung des Mitgliederregisters, werden einstimmig gutgeheissen**

Im Hinblick auf Ihr für den Verein sehr schädliches Verhalten, wurden Karin Gemperle und Christian Kohler gebeten, den Austritt aus dem Verein zu erklären. Dieser Bitte sind sie nicht nachgekommen (Funkstille). Der Vorstand stellt daher den Antrag Karin Gemperle und Christian Kohler gemäss Art. 10 b der Statuten auszuschliessen.

**Karin Gemperle und Christian Kohler werden durch einstimmigen Beschluss aus dem Verein ausgeschlossen.**

### 5. Jahresrechnung 2018

Daniel Hertig erläutert:

Die ordentlichen Einnahmen betragen rund CHF 25'000. Der Betriebsauswand wird gegenüber dem Vorjahr deutlich tiefer ausgewiesen. Erwähnenswert sind die sehr tiefen Kosten für die Katzenauffangstation (sehr viel Fronarbeit). Trotzdem resultiert ein Betriebsverlust von ca.

CHF 16'000. In Jahren ohne Zusatzeinnahmen wie Legate oder grössere Zuwendungen kann unser Verein die Kosten der Tierschutzaktivitäten nicht decken. Nach dem Abschluss der Angelegenheit Pfotenparadies konnte eine etwas zu hohe Rückstellung aufgelöst werden, was zu einem a.o. Ertrag von CHF 20'500 führte. Letztlich resultiert ein Jahresgewinn von CHF 3'900.

Die Jahresrechnung wurde von Urs Schweizer, Finanzverwalter in Beatenberg, fristgerecht revidiert. Er bestätigt die korrekte Erstellung der Jahresrechnung ohne Einschränkung.

**Die Jahresrechnung 2019 wird einstimmig genehmigt.**

## 6. Budget 2018

Das vorliegende Budget prognostiziert Einnahmen von CHF 24'200 und einen Betriebsaufwand von CHF 51'100. Der erwartete Ausgabenüberschuss beträgt CHF 25'000. Daniel Hertig weist darauf hin, dass das Budget wie üblich grosse Unsicherheiten enthalte, insbesondere weil nicht vorhergesehen werden kann, wie viele Tierschutzfälle auftreten werden.

**Das Budget 2019 wird einstimmig genehmigt.**

## 7. Anträge

Heidi Sommerhalder stellt mündlich den Antrag den Jahresbeitrag von CHF 20 auf CHF 30 zu erhöhen. Der symbolische Beitrag für Jugendliche soll bei CHF 5 bleiben. Daniel Hertig weist darauf hin, dass erfreulicherweise die Mehrheit der Mitglieder bereits heute einen deutlich höheren Betrag, als den Mindestbeitrag von CHF 20 einzahlen. Der heutige Beschluss kann frühestens den Beitrag des Vereinsjahres 2020 betreffen und muss an der nächsten Hauptversammlung sanktioniert werden, da das Geschäft dieses Jahr nicht traktandiert war.

**Der Antrag auf die Beitragserhöhung wird einstimmig angenommen. Die Erhöhung erfolgt aber erst auf das Vereinsjahr 2020.**

## 8. Orientierungen, Verschiedenes

- Die Schule Unterseen hat ein Musical einstudiert und in mehreren Vorstellung einem begeisterten Publikum vorgeführt. Die Kollekte ergab den Betrag von CHF 2'000, der unserem Verein gespendet wurde. Ganz herzlichen Dank!
- Mit Verena Stauffer, die eine Vogelstation in Oberwil i.S. betreibt, dürfen wir eine sehr gute Zusammenarbeit pflegen.
- Auch mit dem Verein für Vogelschutz, Bödeli arbeiten wir sehr gut zusammen. Vielen Dank an Barbara Stäger und Bruno Balsiger.
- Samuel Graber, Präsident Tierschutzverein Thun, erwähnt, dass der Jahresbeitrag in Thun CHF 45 betrage. Der thuner Verein betreibt eine Igelstation, die sehr gut laufe.
- Karin Steiner dankt, dass sie und ihr Ehemann die Liegenschaft Pfotenparadies kaufen konnten. Es gefällt ihnen und besonders auch ihren Hunden in der Bächlichswendi sehr gut.

Gisela Hertig weist auf den folgenden Bildvortrag von Jan Ryser „**Madagaskar: Tiere des Regenwaldes**“ hin und lädt die Anwesenden im Anschluss zu einem kleinen Apéro ein.

Mit bestem Dank an alle schliesst die Präsidentin die Hauptversammlung um 19:45 Uhr.

Die Präsidenten

*sig. Gisela Hertig*

Für das Protokoll

*sig. Simon Margot*